



Pressemitteilung, 16. Oktober 2023

Staatsorchester Braunschweig: Harry Ogg übernimmt die Musikalische Leitung des 2. Sinfoniekonzertes



Harry Ogg, Foto: Askonas Holt

Der britische Dirigent Harry Ogg übernimmt die Musikalische Leitung des 2. Sinfoniekonzerts des Staatsorchesters Braunschweig am 22. und 23. Oktober, nachdem Marc Minkowski aus gesundheitlichen Gründen seinen ersten Auftritt in Braunschweig leider absagen musste.

Harry Ogg ist seit der Saison 2022/23 Kapellmeister an der Deutschen Oper am Rhein Düsseldorf/Duisburg, wo er u.a. die musikalische Leitung von Korngolds »Die tote Stadt«, Puccinis »Tosca«, Mozarts »Don Giovanni« und »Die Zauberflöte« verantwortete. Zudem feierte er in jüngster Vergangenheit Debüts an den Pulten der Hamburger Symphoniker in der Elbphilharmonie Hamburg und kehrte zum SWR Symphonieorchester und an die Dresdener Philharmonie zurück. Er dirigierte außerdem das Mozarteumorchester Salzburg, das WDR Sinfonieorchester, das Sinfonieorchester Wuppertal und das Orchestre Symphonique de Mulhouse.

Es bleibt beim geplanten Programm mit der ersten Sinfonie Beethovens und der fünften Sinfonie Tschaikowskys. Beethoven hatte sich längst als genialer Komponist einen Namen gemacht, als er 1800 dem Publikum zum ersten Mal seine Sinfonie vorstellte. Gleichzeitig zeigte er sich als Visionär und knüpfte doch an die Vorbilder Haydn und Mozart an. Zum Programm seiner Sinfonie Nr. 5 verriet Tschaikowsky eindeutig: es sei seine »Schicksalssinfonie«, mit ganz anderen Tönen als in »Schwanensee«, »Dornröschen« und »Nussknacker«.

2. Sinfoniekonzert Staatsorchester Braunschweig

Ludwig van Beethoven Sinfonie Nr. 1 in C-Dur op. 21

Pjotr Tschaikowsky Sinfonie Nr. 5 in e-Moll op. 64

Sonntag, 22. Oktober 2023 um 11:00 Uhr

Montag, 23. Oktober 2023 um 20:00 Uhr

Einführung 50 Min vor Beginn, kostenfreie Zählkarten im Vorverkauf und an der Abendkasse

Staatstheater Braunschweig, Großes Haus

Karten an der Theaterkasse, über www.staatstheater-braunschweig.de und Telefon 0531 1234 567.

Mit besten Grüßen
Johannes Ehmann

Pressesprecher
Staatstheater Braunschweig
Am Theater, 38100 Braunschweig
T +49 531 1234 510
johannesehmann@staatstheater-braunschweig.de
www.staatstheater-braunschweig.de